

Schauspieler zum Fürchten



Weil die Perchten aus Bad Eisenkappel ein Theaterstück aufführen, sind sie im positiven Sinn Schauspieler zum Fürchten

Fotos: KK

Die Perchtengruppe Bad Eisenkappel führt das Stück „Geister und Dämonen“ auf.

peter.michael.kowal@woche.at

Obmann Charly Kreuter ist mit seiner Perchtengruppe Bad Eisenkappel der Wächter des Perchtenbrauchtums: Er erachtet es stets als seine Aufgabe, den Sinn und Zweck der Perchten zu vermitteln. „Nämlich Geister und Dämonen zu vertreiben“, präzisiert Kreuter.

Zurück zum Ursprung

Darauf gehen die Perchten am Sonntag (4. Dezember) um 16 Uhr auf dem Billa-Parkplatz in Bad Eisenkappel ein, wenn sie ihr Stück „Geister und Dämonen“ aufführen. Sie treten nicht nur bei Läufen in Erscheinung, sondern beweisen auch ihr Talent als Schauspieler.



„Die einzige Aufgabe der Perchten ist es, die Geister und Dämonen zu vertreiben.“

CHARLY KREUTER

Das Stück stammt aus der Feder von Obmann Kreuter, der sogar im Landesarchiv recherchiert hat. „Wir gehen mit dem Schauspielen quasi mit der Zeit

und entwickeln das Brauchtum weiter, um mit dem Inhalt des Stückes wieder zum Ursprung der Perchten zurückzukehren“, schildert Kreuter. Damit ist das Stück auch zusammengefasst: Geister und Dämonen versuchen in den Ort einzudringen, ehe die Perchten sie in die Flucht schlagen. Worauf Kreuter besonders stolz ist: Ob im Mittelpunkt oder im Hintergrund – alle 68 Mitglieder der Gruppe wirken bei dieser Produktion mit.

ZUR SACHE: DIE PERCHTENGROPPE

Name: Perchtengruppe Bad Eisenkappel
Obmann: Karl Kreuter
Stellvertreter: Georg Atelschek und Ernst Romano

Kassierin: Marlene Osina
Stellvertreter: Marko Osina
Schriftführerin: Silke Smolnik
Zeugwart und Schnitzer:

Franz Jerlich
Regie (Perchten): Günther Orasche
Verpflegung: Josef Grubelnik und Helene Katzler
Mitglieder: 68, davon 52 Perchten